

Die Kurse der letzten 30 Tage

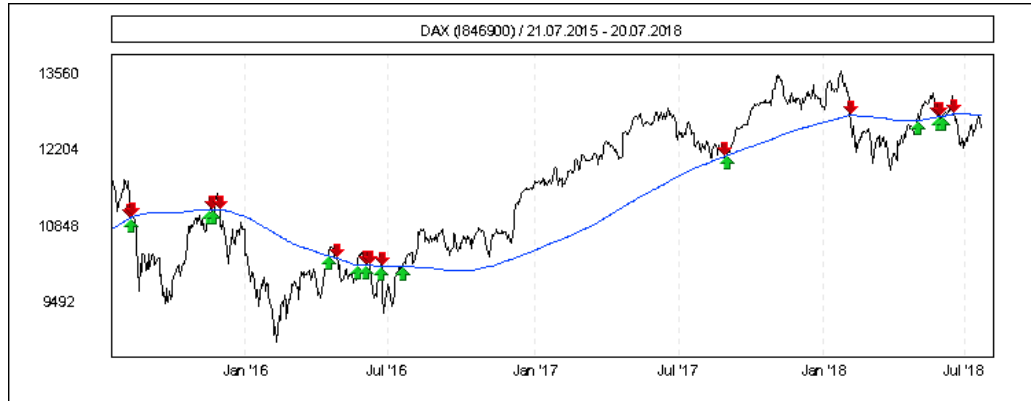
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
11.06.18 bis 15.06.18	12.842,90	12.842,30	12.890,60	13.107,10	13.010,50
18.06.18 bis 22.06.18	12.834,10	12.678,00	12.695,20	12.511,90	12.579,70
25.06.18 bis 29.06.18	12.270,30	12.234,30	12.348,60	12.177,20	12.306,00
02.07.18 bis 06.07.18	12.238,20	12.349,10	12.317,60	12.464,30	12.496,20
09.07.18 bis 13.07.18	12.543,90	12.609,80	12.417,10	12.493,00	12.540,70
16.07.18 bis 20.07.18	12.561,00	12.661,50	12.765,90	12.686,30	12.561,40

Die bisher größten Trends (Basis: Kreuzung Kurs und 200-Tage-Linie)

Phase	Zeitraum	von	bis	Veränderung	Punkte	Modell-ergebnis
Aufwärtstrend	11.09.1984 - 01.07.1986	762,30	1.342,80	76,15%	580,50	305%
Aufwärtstrend	30.10.1995 - 28.10.1997	2.146,11	3.567,22	66,22%	1.421,11	265%
Abwärtstrend	21.05.2002 - 06.05.2003	4.984,61	3.066,95	38,47%	1.917,66	250%

Das Modellergebnis zeigt näherungsweise die möglichen Gewinne in Trendphasen. Hierzu wird die absolute Kursveränderung bei Aufwärtstrends durch den Einstiegskurs und bei Abwärtstrends durch den Ausstiegskurs dividiert und mit 100 multipliziert. Um nun auf das Modellergebnis für den Handel mit Derivaten (Optionen, Optionsscheine, Zertifikate) zu kommen, erfolgt anschließend eine Multiplikation mit dem theoretischen Hebel von 4. In der Praxis kann das Ergebnis natürlich höher oder niedriger ausfallen.

36-Monats-Chart (mit allen Kauf- und Verkaufssignalen)



Trend-Check:

Der DAX befindet sich momentan in langfristigen Abwärtstrends, aber kurz- und mittelfristigen Aufwärtstrends.

Es ist ein Trendwechsel in allen Zeithorizonten nach oben greifbar, da der DAX nur noch um 1,65 Prozent unter dem 200-Tage-GD bei 12.772,60 notiert.

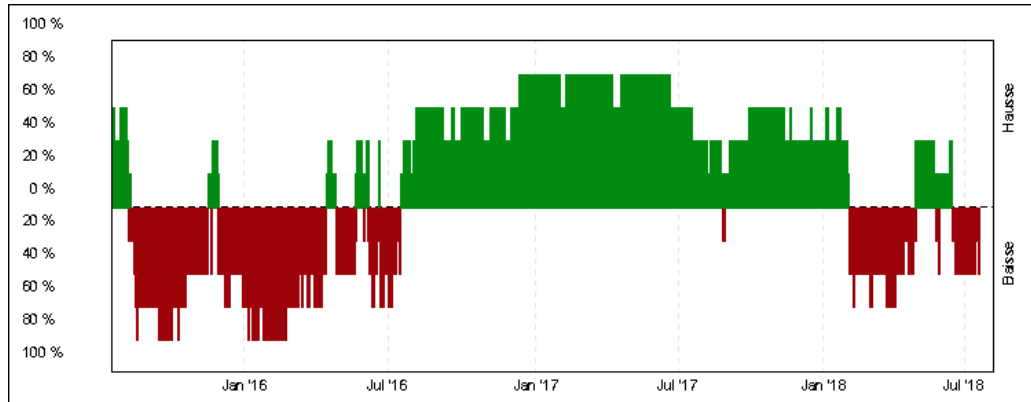
Empfehlung für System-Trader:

Wer sich nach der 200-Tage-Linie richtet, ist seit dem Verkaufssignal vom 19.06.2018 auf der Baisse-Seite engagiert.

Der Abstand zur 200-Tage-Linie vergrößert sich derzeit sogar, womit auch die Trend-Stärke des bestehenden Abwärtstrends ansteigt (jetzt niedrige Trend-Stärke, nachdem davor keine Trend-Stärke bestanden hatte). Das bedeutet, dass sich die Gefahr eines Trendwechsels nach oben bei steigenden Notierungen verringert.

Aufgrund der zunehmenden Trend-Stärke sollten jetzt bestehende Baisse-Engagements des laufenden Trend-Investments ausgebaut werden. Es empfiehlt sich eine Heraufsetzung der Investitionsquote von bisher lediglich 20 Prozent auf jetzt vorerst nur 40 Prozent.

Trend-Investment (Investitionsquote und Trend-Position)



Hoch- und Tiefpunkte

Zeithorizont:	Hoch:	am:	Abstand:	Tief:	am:	Abstand:
6 Monate	13.559,60	23.01.2018	7,95%	11.787,30	26.03.2018	-6,16%
12 Monate	13.559,60	23.01.2018	7,95%	11.787,30	26.03.2018	-6,16%
24 Monate	13.559,60	23.01.2018	7,95%	10.144,30	02.08.2016	-19,24%
36 Monate	13.559,60	23.01.2018	7,95%	8.752,87	11.02.2016	-30,32%
4 Jahre	13.559,60	23.01.2018	7,95%	8.571,95	15.10.2014	-31,76%
5 Jahre	13.559,60	23.01.2018	7,95%	8.103,15	30.08.2013	-35,49%
10 Jahre	13.559,60	23.01.2018	7,95%	3.666,41	06.03.2009	-70,81%

Trends

Zeit-horizont:	Trend aktuell:	Kurs aktuell:	Trend-Linie:	Ab-stand:	Trend seit:	Kurs damals:	Perf.:	Trend-Stärke:
langfristig:	Abwärts	12.561,40	GD200: 12.772,60	1,65%	19.06.2018	12.678,00	0,92%	niedrig
mittelfristig:	Aufwärts	12.561,40	GD100: 12.531,10	0,24%	13.07.2018	12.540,70	0,17%	keine
kurzfristig:	Aufwärts	12.561,40	GD20: 12.452,10	0,88%	12.07.2018	12.493,00	0,55%	keine

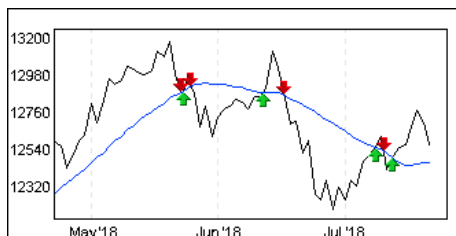
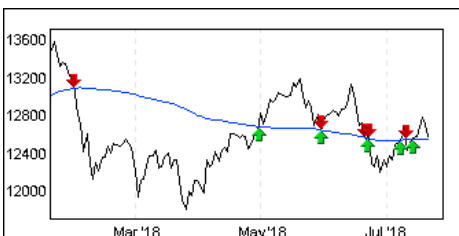
Erklärung der Trend-Strategie:

Das Überkreuzen des GDs bedeutet einen **Trendwechsel**. Die Wahrscheinlichkeit eines Trendwechsels lässt sich aus der **Trend-Stärke ableiten**. Denn je geringer der Abstand zwischen Kurs und GD, desto niedriger ist die Trend-Stärke. Analog erhöht sich die Trend-Stärke mit einem steigenden Abstand zwischen Kurs und GD. Der Trendbrief empfiehlt ausschließlich **Trend-Investments** und dabei die Investitionsquote von der Trend-Stärke abhängig zu machen. Bei einem Trendwechsel sollten daher zunächst nur kleinere Engagements vorgenommen werden, die dann mit steigender Trend-Stärke sukzessive ausgebaut und mit abnehmender Trend-Stärke wieder reduziert werden. Dadurch ist die Investitionsquote bei Fehlsignalen niedrig und in starken Trendphasen hoch. Der Trendbrief verfolgt einen langfristigen Trendhorizont, d.h. die Empfehlungen orientieren sich an den Überkreuzungen von Kurs und 200-Tage-Linie. [weitere Infos](#)

Trading-Alternativen

Wer seine Positionen an der 100-Tage-Linie ausrichtet, ist jedoch seit 13.07.2018 auf der Hausse-Seite investiert. Da momentan keine Trend-Stärke besteht, empfiehlt sich eine Investitionsquote von lediglich 20 Prozent.

Aggressive Trader, die auf die 20-Tage-Linie setzen, sind seit 12.07.2018 auf steigende Kurse ausgerichtet. Da momentan keine Trend-Stärke besteht, empfiehlt sich eine Investitionsquote von lediglich 20 Prozent.



Als Trendbrief-Abonnent haben Sie Zugriff auf 6000 täglich aktualisierte Trend-Checks!

Seit 1988 treffsichere Prognosen und konkrete Handlungsempfehlungen!

Der Trendbrief erscheint mittlerweile **im 28. Jahrgang** und ist heute der maßgebliche Börsenbrief für Trends & Tradings. Folgen Sie unseren konkreten Empfehlungen und nutzen auch Sie die riesigen Gewinn-Chancen, die alle großen Trends eröffnen. Rund um den Globus gibt es immer Märkte, die sich durch starke Trends auszeichnen, auch wenn die Kurse in Deutschland oder an der Wall Street auf der Stelle treten. Der Trendbrief nutzt daher die lukrativsten **Aktientrends** und genauso die vielen Chancen bei den **Indizes, Devisen, Zinsen und Rohstoffen**.

Erzielen auch Sie überproportionale Gewinne und testen Sie den Trendbrief jetzt völlig kostenlos. [Hier geht's zum Test.](#)

Zusätzlich zum wöchentlich erscheinenden Trendbrief erhalten Abonnenten täglich das Update Trendbrief am Mittag. In diesem Online-Newsletter wird das Tagesgeschehen analysiert und in das große Prognose-Bild eingereiht. Zudem werden Änderungen in Watch- und Dispolisten besprochen und zusätzliche konkrete Handlungsempfehlungen zu den vielversprechendsten Gewinn-Chancen gegeben. Damit sind alle Teilnehmer permanent über die aktuellen Trends und die Performance aller Empfehlungen informiert und können ohne Zeitverzögerung auf neue Trendwechsel reagieren.

Verdienen auch Sie an allen Börsentrends. Wenn Sie jetzt den Trendbrief testen, erhalten Sie die nächsten 2 Haupt-Ausgaben, 2 Ausgaben Depot-Trends, täglich das Update Trendbrief am Mittag per E-Mail sowie das Trendbrief-Konzentrat wöchentlich in gedruckter Form per Post und sind für den geschützten Abo-Bereich freigeschaltet. [Hier geht's zum Test.](#)



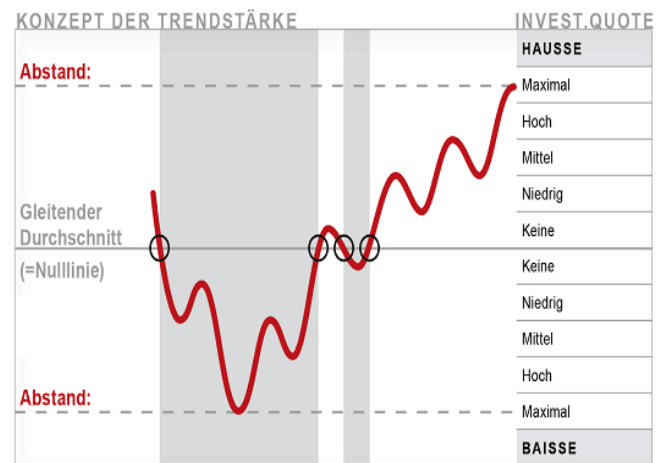
Mit der Trend & Money-Strategie nutzen Sie die stärksten Trends!

In der nebenstehenden Grafik sehen Sie, wie der Handel nach der Trend & Money-Strategie funktioniert:

Bei einem neuen Trend-Signal wird zunächst nur eine kleine Anfangsposition erworben. Wenn die Trend-Stärke ansteigt und die ersten Einkäufe im Gewinn liegen, erfolgt ein Ausbau der Position. Anleger sind nach dieser Strategie also komplett (zu 100%) investiert, wenn es am meisten zu gewinnen gibt.

Und nach dem gleichen System erfolgen auch automatisch Gewinnmitnahmen, sobald die Trend-Stärke nachlässt. Die Trendstrategie im Trendbrief folgt also der wichtigsten Börsenregel: Gewinne laufen lassen, Verluste begrenzen!

Lernen Sie die Trend & Money-Strategie jetzt ganz einfach über einen kostenlosen Test kennen. [Hier geht's zum Test.](#)



Analysieren Sie Ihre Werte nach der erfolgreichen Trend & Money-Strategie!

„Depot-Trends“ macht es möglich!

Neben der regulären Trendbrief-Ausgabe erhalten Abonnenten zusätzlich den persönlichen Info-Dienst „Depot-Trends“. Hier können Leser bis zu 24 Titel festlegen (und jederzeit austauschen), die nach der Trend & Money-Strategie analysiert werden. Jede Ausgabe ist somit ein exakt auf Sie zugeschnittenes Unikat!

Optimieren auch Sie Ihre Trading-Ergebnisse mit der erfolgreichen Trend & Money-Strategie und testen Sie jetzt zwei Trendbrief-Ausgaben kostenlos. [Hier geht's zur Teilnahme.](#)

